



Dressuraufgabe L18/60

Viereck 20 x 60m

Zeit 4'30"

Ausgabe 2013

Veranstaltungsort:	Datum:	Prüfungsnr.:
Startnr.	Reiter/in:	Pferd:
Richter/in:	Position:	Zäumung: Trense /Kandare (DR SVPS)

Lektionen			Leitgedanken	Note	Korr.	Koeff.	Bemerkungen
1.	A X	Einreiten im versammelten Trab Halt, still stehen, Gruss	Gerade, geschlossen, ruhig			1	
2.	X C	Anreiten im versammelten Trab Auf linke Hand nach H	Bestimmtes Antraben Biegung in der Wendung			1	
3.	H-X-F F	Durch die ganze Bahn wechseln im Mitteltrab Versammelter Trab nach A	Erweiterung von Rahmen und Raumgriff Sichtbare Übergänge			1	
4.	A	Im versammelten Galopp rechts angaloppieren und weiter nach K	Gerades, gesetztes Einspringen			1	
5.	K-R R	Durch die Bahn wechseln im Mittelgalopp Aufnehmen und	Erweiterung von Rahmen und Raumgriff Sichtbare Übergänge			1	
6.	R	Im Aussengalopp verbleiben über M nach C	Versammlung, im Gleichgewicht			1	
7.	C-H	Mittelschritt	Übergang, Takt, Fleiss, Anlehnung			1	
8.	H G	Links um Kurzkehrtwendung links und sofort	Fleissiges, regelmässiges Treten im Takt			1	
9.	G-H- S-X-P	Starker Schritt	Takt, Raumgriff, Dehnung			2	
10.	P-F	Mittelschritt	Takt, Fleiss, Anlehnung			1	
11.	F	Versammelter Trab über A nach K	Versammlung, Schwung			1	
12.	K-X-M M	Durch die ganze Bahn wechseln im starken Trab Versammelter Trab über C-H nach S	Deutliche Erweiterung von Rahmen und Raumgriff			1	
13.		Übergänge bei K und M	Deutlicher Antritt und Rückführung			1	
14.	S-V V	Schulterherein links Halbe Volte links Ø 10m	Biegung, Abstellung, Schwung Biegung, Versammlung			1	
15.	L-S	Traversale links	Biegung, Schwung, Kreuzen			2	
16.	S-H- G-M- R	Versammelter Trab	Schwung, Versammlung			1	
17.	R-P P	Schulterherein rechts Halbe Volte rechts Ø 10m	Biegung, Versammlung, Schwung Biegung, Versammlung			1	
18.	L-R	Traversale rechts, weiter über M nach C	Biegung, Schwung, Kreuzen			2	
19.	C	Im versammelten Galopp links angaloppieren nach H	Gerades, gesetztes Einspringen			1	
Übertrag auf Seite 2							

Übertrag von Seite 1

				Note	Korr.	Koeff.	Bemerkungen
Lektionen		Leitgedanken					
20.	H-K K	Starker Galopp Versammelter Galopp nach A	Deutliche Erweiterung von Rahmen und Raumgriff			1	
21.		Übergänge bei H und K	Deutlicher Antritt und Rückführung			1	
22.	A-C	Anlegen einer grossen Schlangenlinie durch die ganze Bahn in 5 Bögen mit einfachem Galoppwechsel beim ersten und letzten Durchreiten der Mittellinie, links beenden und weiter über H nach S	Versammlung, Biegung, im Gleichgewicht Exaktheit der Figur			2	
23.		Der 1. einfache Galoppwechsel	Gesetzter Übergang, 3-5 Schritte			1	
24.		Der 2. einfache Galoppwechsel	Gesetzter Übergang, 3-5 Schritte			1	
25.	S-I I-G	Links um Links um	Takt, Biegung Takt, Biegung			1	
26.	G	Halt und Gruss	Gerade, geschlossen, ruhig			1	

Im Schritt am langen Zügel die Bahn verlassen.

Gesamteindruck

27.		Reinheit der Gänge. (Ungezwungenheit und Regelmässigkeit.)			2	
28.		Schwung. (Frische, Elastizität der Bewegungen, Rückentätigkeit und Engagement der Hinterhand.)			2	
29.		Gehorsam des Pferdes. (Aufmerksamkeit und Vertrauen. Harmonie, Losgelassenheit und Durchlässigkeit, Maultätigkeit, Anlehnung und natürliche Aufrichtung.)			2	
30.		Exaktheit der Figuren.			1	
31.		Sitz und Einwirkung des Reiters. (Korrektheit in der Anwendung der Hilfen.)			2	
Zwischentotal Lektionen und Gesamteindruck						

Strafpunkte

	Erster Programmfehler	2 Strafpunkte			
	Zweiter Programmfehler	5 Strafpunkte			
	Dritter Programmfehler	10 Strafpunkte			
Zwischentotal Strafpunkte					

	Total Punkte				
	Resultat in Prozent			%	Max. Punkte 390 = 100 %

Unterschrift des Richters/der Richterin: _____